

RINGSPORT AUSTRIA

STARK
FAIR
CLEVER



REKORDCHAMPION A.C. WALS 56. MANNSCHAFTS-MEISTERTITEL

Martina Kuenz
RSC Inzing

Bronze bei der
Europameisterschaft
in Bratislava (SVK)

www.ringkampf.at



Markus Ragginger
A.C. Wals

holt Bronze bei den
UWW Ranking
Series - Tirana (ALB)

stark.fair.clever.



Der Österreichische Ringsportverband bedankt sich bei seinen Partnern und Sponsoren

Unsere Premiumsponsoren



BERATUNG IST UNSER SPORT.

 Bundesministerium
Kunst, Kultur,
öffentlicher Dienst und Sport

Bundes-Sport GmbH



SPORT AUSTRIA
BUNDES-SPORTORGANISATION



 Bundesministerium
Finanzen



Sams^onite



foeldeak
PROFESSIONAL SPORTS EQUIPMENT



sporthilfe 



Sehr geehrte Ringsportfreunde!

mit großer Freude dürfen wir mitteilen, dass **Martina Kuenz** (RSC Inzing) bei den Europameisterschaften in Bratislava (Slowakei) in der Gewichtsklasse bis 76 kg die **Bronzemedaille** erkämpft hat. Für die Tiroler Polizeisportlerin ist dies bereits die **10. Medaille bei einem internationalen Großereignis** – ein bemerkenswerter Meilenstein! Gleichzeitig bedeutet dieser Erfolg Medaille 102 für den Österreichischen Ringsportverband seit dessen Gründung im Jahr 1952. Mit dieser eindrucksvollen Leistung unterstreicht Martina einmal mehr ihre Klasse und Zugehörigkeit zur europäischen Spitze im Frauenringen. Wir sind sehr stolz auf dich, liebe Martina – herzlichen Glückwunsch!

Auch das **Freistil-Nationalteam** konnte bei der EM in Bratislava seine Entwicklung unter Beweis stellen. Zwei Top-8-Platzierungen, mehrere gewonnene Kämpfe und insgesamt starke Leistungen zeigen deutlich: Das Team befindet sich auf einem sehr guten Weg.

2025 wurde ich von **Sport Austria** zum **Vize-Präsidenten für Leistungssport** gewählt, wo ich in Zukunft für den gesamten Leistungssport in Österreich verantwortlich bin. Durch meine neue Funktion, bin ich auch in Zukunft in sehr wichtigen Gremien des Österr. Sports vertreten. Bei der Bundesländer Obmänner Konferenz im Mai im Sporthotel Wagrain, wo wir unser erreichten Erfolge feiern werden, werde ich den verantwortlichen Personen des Österr. Ringsport über meine Zukünftigen Vorhaben persönlich berichten.

Ein besonderer Erfolg ist uns in der Nachwuchsarbeit gelungen: In Kooperation mit den Dachverbänden **ASVÖ**, **ASKÖ** und **SPORTUNION** konnten wir erstmals ein **K-Projekt** ins Leben rufen – ein bedeutender Meilenstein für die gezielte Förderung junger Talente. Durch dieses Projekt können wir ganzjährig an den Stützpunkten sowie bei gemeinsamen Lehrgängen mit unseren Nachwuchsringer:innen arbeiten, sie individuell fordern und fördern. Ein herzliches Dankeschön an die drei Dachverbände für die konstruktive Zusammenarbeit und die erfolgreiche Projektgenehmigung.

Auch in diesem Jahr wird der Österreichische Ringsportverband bei den **Sport Austria Finals** in Innsbruck vertreten sein. Am **21. Juni 2025** finden im Rahmen der Finals die **Österreichischen Staatsmeisterschaften im Freistilringen**, der **Frauen** sowie der **U14-Mädchen** statt. Gemeinsam mit dem Tiroler Ringsportverband freuen wir uns auf eine hochklassige und bestens organisierte Meisterschaft.

Ein zentrales Thema bleibt die **Olympiaqualifikation im Ringen**, die derzeit auf internationaler Ebene intensiv diskutiert wird. Viele Nationen sprechen sich für eine Reform des Qualifikationssystems aus, um den Zugang zu Olympischen Spielen fairer und breiter zu gestalten. Ein neues Konzept liegt bereits vor – mit dem Ziel, die Kriterien zu vereinfachen und mehr Ländern eine Teilnahme zu ermöglichen. Wir erwarten bis Ende des Jahres eine finale Entscheidung zum neuen Qualifikationsmodus.

Auch im Bereich der **Stützpunktarbeit** (Salzburg, Tirol, Vorarlberg) streben wir eine langfristige Kooperation mit dem **Sportministerium** an. Nach erfolgreichen Pilotprojekten mit dem Bundes- und den Landesleistungszentren in den vergangenen Jahren, wurde uns vom Ministerium signalisiert, das Vorhaben weiterführen und modifizieren zu wollen. Leider verzögert sich der Start derzeit aufgrund langwieriger Koalitionsverhandlungen und Sparmaßnahmen der neuen Regierung. Wir hoffen jedoch, spätestens bis zur Jahresmitte verbindliche Informationen zu erhalten und das Projekt starten zu können.



Mag. Thomas **Reichenauer**
ÖRSV Präsident

Erfreulicherweise gibt es neben **Polizei** und **Bundesheer** nun auch im **Zoll** und bei der **Justiz** die Möglichkeit, Spitzensport mit einer Berufsausbildung zu verbinden. Dieses Modell erlaubt es Athlet:innen, ihre Karriere professionell weiterzuführen, während sie gleichzeitig eine berufliche Zukunft aufbauen. Bereits im Sommer 2024 wurden **Simon Marchl** und **Lukas Lins** in den Zoll-Spitzensport aufgenommen. Im April 2025 begann **Alexander Seiwald** seinen Dienst bei der Justiz – ein weiterer wichtiger Schritt in der Förderung unserer Sportler:innen. Auch hier danken wir den beteiligten Institutionen für ihre Unterstützung und die wertvolle Zusammenarbeit mit dem ÖRSV.

Die **1. Sport 2000 Ringer-Bundesliga** war auch dieses Jahr ein voller Erfolg. So spannend und ausgeglichen wie lange nicht mehr, bot die Liga hochklassige Kämpfe bis zum letzten Tag – sowohl im Meister- als auch im Unteren Playoff. Die Finalkämpfe vor 1500 bis 2000 begeisterten Zuschauer:innen waren Ringen auf höchstem Niveau! Auch die **Livestream-Zahlen** belegen das stetig wachsende Interesse – mit über 4000 Zuseher:innen wurde ein neuer Rekord aufgestellt. Ein großer Dank geht an unseren Medienpartner **Studio C** sowie an den **A.C. Wals** zum Gewinn des **56. Meistertitels!**

Um den Verband zukunftssicher aufzustellen, wurden zwei neue Kommissionen ins Leben gerufen: eine **Ligakommission** für die 1. und 2. Bundesliga sowie eine **Kampfrichterkommission**. Ziel ist es, Herausforderungen in diesen Bereichen schneller und professioneller bewältigen zu können. Ein besonders herzliches Dankeschön gilt meinen Präsidiumskollegen **Toni Marchl**, **Josef Schnöll**, **Martin Klien** und **Franz Marx** für ihr großes Engagement und ihren unermüdlichen Einsatz für den Österreichischen Ringsportverband. Ich werde mich auch weiterhin dafür einsetzen, durch nationale und internationale Projekte unseren Nachwuchs zu stärken und als verlässlicher Ansprechpartner zur Verfügung zu stehen. Der gute Kontakt zu Weltverbandspräsident **Nenad Lalovic** sowie Europa-Präsident **Karl-Martin Dittmann** hat dem ÖRSV bereits neue Perspektiven eröffnet.

Abschließend möchte ich mich bei allen **acht Landesverbänden**, **Vereinen**, **Familien**, **Sponsoren** und **Unterstützern** herzlich bedanken. Gerade in herausfordernden Zeiten ist eure Treue unbezahlbar. **Nur gemeinsam** können wir unseren Weg erfolgreich weitergehen – für eine starke Zukunft des österreichischen Ringsports.

Mit sportlichen Grüßen und Dankbarkeit,

Euer Präsident
Mag. Thomas Reichenauer

Martina Kuenz - 10. Medaille bei internationalem Großereignis



Nike-Athletin Martina Kuenz holte ihre bereits siebte EM-Medaille und möchte bei den nächsten Europaspielen 2027 in Istanbul die erste Medaille für Österreich holen - Foto: Richter/Ringsport-Magazin



Medaillengewinnerin Martina Kuenz - im Bild v. li. - mit Physio Axel Summer, Jürgen Borkenstein von Nike Wrestling, Martina Kuenz [KSK Klaus], Delegationsleiter Benedikt Ernst, Oleksandra Kogut [KSV Götzis] und Trainer Frauen Vitaly Markontenko - Foto: Richter/Ringsport-Magazin



Der „Martina Kuenz-Fanclub“ lieferte das ganze Turnier über unglaublichen Support - Fotos Jörg Richter/ÖRSV

Martina Kuenz holt Bronze für das ÖRSV Team

7. bis 13. April 2025 - Bratislava (SVK)

Martina Kuenz (RSC Inzing) holt in der Gewichtsklasse bis 76 kg die Bronzemedaille bei den Europameisterschaften in Bratislava/Slowakei. Für die Polizeisportlerin aus Tirol ist es bereits die 10. Medaille bei einem int. Großereignis und die Medaille 102 für den Österreichischen Ringsportverband seit seiner Gründung im Jahr 1952.

Polizeisportlerin **Martina Kuenz** (RSC Inzing) sicherte sich bei der Ringer-Europameisterschaft 2025 in der Klasse bis 76 kg die Bronzemedaille. Die Vize-Europameisterin von 2019 und 2023 sowie WM-Dritte von 2018 startete mit einem souveränen Auftritt ins Turnier. Im Viertelfinale ließ sie der rumänischen Olympia-Starterin von Paris 2024, Catalina Axente, keine Chance und feierte einen klaren 12:0-Punktesieg.

Im Halbfinale kam es einmal mehr zum Duell mit ihrer langjährigen Rivalin Yasemin Adar aus der Türkei – der amtierenden Welt- und Europameisterin sowie Olympia-Dritten von Tokio 2021. In einem spannungsgeladenen und taktisch geprägten Kampf zeigte Martina eine nahezu perfekte Leistung, musste sich jedoch denkbar knapp mit 1:2 nach Punkten geschlagen geben. Unbeeindruckt von dieser Niederlage zeigte sie sich im anschließenden Kampf um Bronze. Kämpferisch und fokussiert dominierte sie die italienische Top-Ringerin und EM-Dritte von 2024, Enrica Rinaldi, von Beginn an und setzte sich mit einem klaren 4:1-Punktesieg durch. Mit dieser starken Leistung krönte sich Martina Kuenz erneut mit Edelmetall bei einem internationalen Großereignis und unterstreicht einmal mehr ihre Zugehörigkeit zur europäischen Spitze im Frauenringen.



Unsere übergläckliche Medallengewinnerin Martina Kuenz profitiert enorm vom gemeinsamen Training mit dem Männer Freistilteam und holte sich dadurch neues Selbstvertrauen - Foto: Richter/Ringsport-Magazin



TEAM
Sport
MARCHL & NEUMAIER
GmbH

www.team-sport.info

OFFIZIELLER DISTRIBUTOR

für NIKE Ringerschuhe und Trikots für die Dachregionen

ÖSTERREICH - DEUTSCHLAND - SCHWEIZ



WRESTLING



NIKE TAWA

ÖRSV-Freistil-Team holt zwei TOP-8 Platzierungen bei der EM

7. bis 13. April 2025 - Bratislava (SVK)

Der Österr. Ringsportverband startete gut in die Europameisterschaften in Bratislava/Slowakei. Das ÖRSV-Freistilteam holt konnte gleich zu Beginn durch Johannes Ludescher (KSK Klaus) und Simon Marchl (A.C. Wals) zwei TOP-8 Platzierungen erkämpfen. Martina Kuenz (RSC Inzing) steht im Halbfinale und kämpft heute Abend um den Einzug ins EM-Finale.

In der Gewichtsklasse bis 125 kg Freistil startete der Heeressportler vom Leistungszentrum Rif | Wals Johannes Ludescher vom KSK Klaus mit einem 2:1 Punktesieg im Achtelfinale gegen Omar Sarem (ROU) gut ins Turnier.

Im Viertelfinale musste er sich dem Polen Kamil Tomasz Kosciolk mit 0:10 nach Punkten geschlagen geben. Der Pole verlor im Halbfinale gegen den Georgier Manashvili und somit war der Weg in die Hoffnungsrunde für Johannes vorbei. Im Endklassement ergab das für den Ringer vom KSK Klaus den starken 8. Platz.

In der Gewichtsklasse bis 70 kg Freistil musste **Benedikt Huber** (A.C. Wals) bereits zum Auftakt eine Niederlage gegen den Zweiten der U23-EM 2025 Kanan Heybatov aus Aserbaidschan hinnehmen und erreichte Platz 13.

In der Gewichtsklasse bis 92 kg Freistil schied **Benjamin Greil** vom RSC Inzing bereits zum Auftakt nach starkem Kampf und einer unglücklichen Kampfrichterentscheidung (2:4 Punkteniederlage) gegen den Zweiten der U23-EM 2024 Adlan Viskhanov aus Frankreich aus. Er landet im Endklassement auf dem 12. Platz.

Ähnlich erging es **Lukas Lins** vom KSK Klaus in der Gewichtsklasse bis 86 kg Freistil. Der junge Zollsportler musste ebenfalls zum Auftakt nach starkem Kampf eine 2:11 Punkteniederlage gegen den Dritten der U23-WM 2023 Joshua Morodion aus Deutschland hinnehmen. Auch für ihn war der Wettkampf leider vorzeitig zu Ende und er belegte Platz 13.

Sportdirektor Benedikt Ernst und Bundestrainer Freistil Georg Marchl waren mit den gezeigten Leistungen und dem Einsatz zufrieden. Sie sind überzeugt, dass das Freistilteam an der Europaspitze dran ist und im weiteren Turnierverlauf Siege einfahren kann. Ein Dank gilt dem Olympiazentrum Rif | Salzburg und dem Bundesleistungszentrum in Wals-Siezenheim, wo unsere Sportler immer optimale Trainingsbedingungen vorfinden und perfekt betreut werden.



Johannes Ludescher
KSK Klaus - 125 kg



Johannes Ludescher in Aktion gegen den Rumänen Sarem - Foto: Jörg Richter/ÖRSV



Unser erfolgreiches EM-Team in Bratislava.



WRESTLING
EUROPEAN CHAMPIONSHIPS
BRATISLAVA'25

Gr.-Röm. Ringer leider ohne Medaille – 7. bis 13. April - Bratislava (SVK)

Zum Abschluss der Europameisterschaften in Bratislava fanden die Gr.-Röm.-Wettbewerbe statt. Für die beiden ÖRSV-Sportler Markus Ragginger (A.C. Wals) sowie Michael Wagner (RSC Inzing) war das Turnier leider nicht von Erfolg gekrönt.

Polizeisportler **Michael Wagner** traf zum Auftakt bis 82 kg auf den kroatischen EM-Bronzemedallengewinner von 2023 Filip Sacic. Nach intensiven sechs Minuten hatte der 32-jährige Routinier aus Inzing mit 1:8 Punkten das Nachsehen. Da sein Gegner das Finale nicht erreichte, blieb der Weg über die Hoffnungsrunde versperrt. Im Starterfeld von 20 Athleten erreichte der Tiroler den 15. Platz.



Unglückliche Auftaktniederlage gleich zu Beginn des Turniers - Im Bild Markus Ragginger gegen Maskevich aus Weißrussland. Foto:UWW

zentrum Rif/Wals - Salzburg kämpfte in seiner Gewichtsklasse bis 97 kg gegen den unter neutraler Flagge startenden Kiril Maskevich aus Weißrussland. Nach anfänglicher Führung unterlag der Walser dem ehem. Vizeweltmeister und EM-Dritten vom Vorjahr denkbar knapp mit 1:2 Punkten. Der spätere Dritte Maskevich verlor sein Halbfinale, womit die Chance für Markus auf einen Kampf um Bronze vorbei war. Im Endklassement belegte Markus Ragginger den 20. Platz.



Gr.-Röm.-Team - v. li. Sportdirektor Benedikt Ernst, Physio Axel Summer, Michael Wagner, Markus Ragginger, Nationaltrainer Mario Schindler und Bundestrainer Jenö Bodi.

David Schober und Christopher Szentkiralyi gewinnen UWW-Turnier

14. April 2025 - Subotica (SRB)

Beim internationalen UWW-Turnier U17 in Subotica/SRB konnte das Gr.-Röm. Nachwuchsteam tolle Erfolge erringen. Das Turnier war mit 60 Startern aus 6 Ländern stark besetzt.

David Schober vom ACV Innsbruck bis 71 kg und Christopher Szentkiralyi von Viva Neufeld bis 80 kg konnten ihre Gewichtsklassen nach sehr guten Leistungen gewinnen und den 1. Platz nach Österreich holen.

Niklas Öhlerer von Viva Neufeld belegte bis 92 kg den guten 2. Platz. Marco Summer (KSK Klaus) beendete das Turnier bis 65 kg auf Rang 4 und Stanislaus Steiner (Viva Neufeld) bis 60 kg schied leider vorzeitig aus.



Das erfolgreiche ÖRSV-Team bei der Siegerehrung.



TEAM AUSTRIA



Simon **Marchl**
A.C. Wals - 79 kg

Simon Marchl erobert den 8. Platz bei der Europa-meisterschaft – 7. bis 13. April 2025 - Bratislava (SVK)

Der Sportausschuss des österr. Ringsportverbandes nominierte 9 RingerInnen, die in der Slowakei um die begehrten Medaillen kämpfen werden. Die Vorbereitung lief in allen drei Sparten auf Hochtouren, um zum ersten Jahreshöhepunkt das bestmögliche Ergebnis zu erzielen. Nach den Erfolgen in den letzten Jahren, will der ÖRSV auch im Sportjahr 2025 wieder voll angreifen und um die TOP-Platzierungen mitmischen. Leider musste Muhamed Bektemirov vom A.C. Wals bis 74 kg Freistil seine Teilnahme verletzungsbedingt kurzfristig absagen.

Gelungener Auftakt bei den Europameisterschaften in Bratislava. Gleich zu Beginn des Turniers holte Simon Marchl vom A.C. Wals den starken 8. Platz für das ÖRSV-Team.

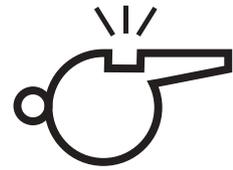
In der Gewichtsklasse bis 79 kg Freistil startete der 25jährige Zollsportler vom Leistungszentrum Rif | Wals Simon Marchl vom A.C. Wals mit einem 6:0 Aufgabesieg im Achtelfinale gegen den Dritten der EM 2023 Ahmad Magomedov (MKD) gut ins Turnier. Im Viertelfinale musste er sich dem Moldawier Ion Laurentiu Marcu nach einem starken und spannenden Kampf mit 1:4 nach Punkten geschlagen geben. Leider verletzte sich Simon in diesem Kampf bereits zu Beginn am Knöchel und war für den restlichen Kampf stark gehandicapt. Der Moldawier verlor im Halbfinale gegen den Franzosen Khadjiev und somit war der Weg in die Hoffnungsrunde für Simon vorbei. Simon belegte im Endklassement den starken 8. Platz.



Simon Marchl in Aktion im Kampf gegen den Moldawier Marcu - Foto: Jörg Richter/ÖRSV

In der Gewichtsklasse bis 70 kg Freistil erreichte Benedikt Huber (A.C. Wals) vom Leistungszentrum Rif|Wals den 13. Platz. Bereits zum Auftakt gab es für ihn eine Niederlage gegen den Zweiten der U23-EM 2025 Kanan Heybatov aus Aserbaidschan.

KOMM IN UNSER TEAM!



www.ringkampf.at

REFEREES



10 GRÜNDE KAMPFRICHTER ZU WERDEN

- 01** Du kannst den Ringsport und deinen Verein nachhaltig unterstützen
- 02** Du lernst das Ringen aus einer anderen Perspektive kennen.
- 03** Du setzt dich mit deiner Körpersprache und Konfliktmanagement auseinander.
- 04** Deine geistigen Fähigkeiten wie Auffassungsgabe, Flexibilität und Merkfähigkeit werden gefördert.
- 05** Du entwickelst Sozialkompetenz, Anpassungsfähigkeit, Entscheidungsfreudigkeit und Teamfähigkeit.
- 06** Du bist in den verschiedenen Bundesländern von Österreich unterwegs.
- 07** Du hast die Chance als internationaler Kampfrichter (EM, WM, Olympiade) die ganze Welt zu bereisen.
- 08** Als talentierter Kampfrichter wirst du in einer Talentgruppe gefördert und kannst so schneller aufsteigen.
- 09** Du lernst Verantwortung zu übernehmen und stressige Situationen zu meistern.
- 10** Selbstständigkeit und Arbeitsverhalten werden durch die Funktion als Kampfrichter gefördert.

Thomas Reichenauer bei Innenminister Gerhard Karner – 10. April 2025

Unser Präsident Mag. Thomas Reichenauer traf in seiner Funktion als Vize-Präsident für Spitzensport bei Sport Austria gemeinsam mit Sport Austria Präsident Hans Niessl Innenminister Gerhard Karner zum Antrittsbesuch. Gemeinsam fand ein Austausch über den Stellenwert des Spitzensports, aktuelle Herausforderungen und die künftige Zusammenarbeit statt.

Im Zuge des Gesprächs war natürlich auch die aktuell stattfindende Ringer-Europameisterschaft in Bratislava ein großes Thema. Natürlich blieben auch unserem Innenminister die starken Leistungen der ÖRSV-AthletInnen nicht verborgen und speziell die Bronzemedaille unserer Polizeisportlerin Martina Kuenz machte ihren „Chef“ Innenminister Gerhard Karner besonders stolz.

Sport Austria Präsident Hans Niessl konnte sich den Glückwünschen nur anschließen und gratulierte seinem Vize-Präsident Spitzensport Mag. Thomas Reichenauer zu den Erfolgen der Ringer:innen und für seinen unermüdlichen Einsatz.



ÖRSV-Präs. Mag. Thomas Reichenauer, Innenminister Gerhard Karner und Sport Austria Präs. Hans Niessl.

Karl Martin Dittmann erfolgreich zum Präsident des Europäischen Ringerverbandes wiedergewählt – 8. April 2025 - Bratislava (SVK)

Vorab der Europameisterschaften in Bratislava fand die UWW Europe Generalversammlung inklusive der Neuwahlen des Präsidenten und Vorstandes statt. Der aktuelle UWW-Europe Präsident Karl-Martin Dittmann wurde bei der Wahl bestätigt und für weitere vier Jahre gewählt.

Im 7-köpfigen Vorstand gab es drei Änderungen. Neu in den Vorstand wurden gewählt: Yusif Abbasov (Serbien), Edisher Machaidze (Georgien) und Salvatore Finizio (Italien). Onder Yaksi (TUR), Mitglied des Europäischen Ausschusses wurde bei der Generalversammlung zum kooptierten Mitglied des Vorstandes ernannt.

Der neue Vorstand besteht aus folgenden Personen:

Karl-Martin Dittmann (GER)	Yusif Abbasov (SRB)
Razvan Pircalabu (ROU)	Edisher Machaidze (GEO)
Csilla Ali (HUN)	Salvatore Finizio (ITA)
Georgy Bryusov (RUS)	Onder Yaksi (TUR)



Karl-Martin Dittmann
UWW-Europe Präsident



Der neu gewählte Vorstand der UWW-Europe mit UWW-Präsident Nenad Lalovic.



Thomas Reichenauer, Nadine Pietschmann, Jens Gündling und Toni Marchl.

Samsonite



PROXISTM

REISEGEPÄCK DER NÄCHSTEN GENERATION

LEICHT | STARK | NACHHALTIGER*
MADE IN EUROPE

TEAM
Sport
MARCHL & NEUMAIER
GmbH

*MADE IN EUROPE | RECYCELBARE KOFFERSCHALEN | RUNDUM SORGENFREIER REPARATURSERVICE
RÜCKGABEMÖGLICHKEIT FÜR WEITERE RECYCLING- ODER WIEDERVERWENDUNGSMABNAHMEN
MEHR UNTER: SAMSONITE.AT/WECARE

MADE WITH EXCLUSIVE POLYWIN[®] TECHNOLOGY
© 2022 Samsonite AG | www.samsonite.com



Unser Team beim größten Nachwuchsturnier Europas

Erfolgreicher ÖRSV-Nachwuchs beim größten Nachwuchsturnier Europas

31. März 2025 - Tallinn (EST)

Mit einer Top-6 Platzierungen kehrte das ÖRSV-Nachwuchsnationalteam Freistil aus Tallinn/Estland zurück. Am größten Ringer-Nachwuchsturnier Europas in Estland nahmen 2.800 Teilnehmer:innen aus über 40 Nationen teil. Das Turnier wurde in allen Stilarten durchgeführt und es nahmen Athlet:innen aus den Altersbereichen U15, U17 und U20 teil.

Unser ÖRSV-Team schnitt bei diesem Turnier gut ab, erreichte eine Top-6 Platzierung und zeigte sonst gute Leistungen.

Sophia Meraner (RSC Inzing) bis 61 kg belegte den guten 5. Platz. Sie konnte insgesamt fünf Kämpfe gewinnen und musste sich nur im Poolfinale knapp einer Ungarin geschlagen geben. Im Finale um den 5. Platz konnte Sophia ihre Gegnerin aus Canada klar besiegen und somit das Turnier positiv abschließen.



Die beeindruckende Wettkampfarena beim größten Ringer-Nachwuchsturnier Europas.



Friseur MARCHL

Bundesstraße 8 | 5071 Wals

Tel. +43 (0) 662-85 05 70

info@friseur-marchl.at

Öffnungszeiten: Di. - Mi. 09:00 – 18:00 Uhr
Do. - Fr. 09:00 – 20:00 Uhr
Sa. 08:00 – 12:00 Uhr

Besuchen Sie uns auf
Facebook & Instagram



LASCHENSKY *Alp*

DaySPA

Hotel

Bar/ Restaurant

Pool-Landschaft



Josef-Hauthaler-Straße 2 | A-5071 Salzburg-Wals | Tel.: +43 (0) 662-85 23 61 Fax -54
info@laschensky.at | www.laschensky.at



Muhamed Bektemirov in Aktion - Foto: UWW



Muhamed Bektemirov
A.C. Wals - 74 kg



Muhamed Bektemirov erobert den 8. Platz bei der U23-EM in Albanien – 10. März 2025 - Tirana (ALB)

Bei den U23-Europameisterschaften im albanischen Tirana holte Muhamed Bektemirov vom A.C. Wals den starken 8. Platz. Es ist die bereits dritte TOP-8 Platzierung für Muhamed bei EM und WM in der U20/U23-Altersklasse in den letzten zwei Jahren.

In der Gewichtsklasse bis 74 kg Freistil startete der 20-jährige Heeressportler vom Leistungszentrum Rif/Wals **Muhamed Bektemirov** (A.C. Wals) mit einem souveränen 10:0 Sieg im Achtelfinale gegen Egzon Xhoni (KOS) gut ins Turnier. Im Viertelfinale musste er sich dem Ukrainer Bohdan Oliinyk nach einem starken und hochspannenden Kampf mit 5:9 nach Punkten geschlagen geben. Leider verlor der Ukrainer im Halbfinale gegen den Russen Khaniev und somit war der Weg in die Hoffnungsrunde für Muhamed vorbei. Das bedeutete Platz 8 im Endklassement.

Leider lief die Woche vor diesem Großereignis für Muhamed nicht optimal, da er krankheitsbedingt nicht trainieren konnte und das viel Substanz für den Wettkampf kostete. Nichtsdestotrotz zeigte er eine sehr gute Leistung und ist für die nächsten Wettkämpfe top motiviert.

In der Gewichtsklasse bis 70 kg musste der Heeressportler vom Leistungszentrum Rif/Salzburg **Alexander Seiwald** (URV Bad Vigaun) bereits zum Auftakt eine Niederlage gegen den späteren fünftplatzierten Pavel Graur aus Moldawien hinnehmen und erreichte den 16. Platz.



ÖRSV-Team bei der U23-EM in Tirana.

Unser Zollsportler vom Leistungszentrum Rif/Salzburg **Lukas Lins** (KSK Klaus) bis 86 kg Freistil bekam ein sehr schwieriges Auftaktlos. Er musste sich gleich zu Beginn dem U23-Welt- und Europameister von 2024 Arslan Bagaev aus Russland geschlagen geben. Der Russe verlor jedoch überraschend im Halbfinale und somit schied Lukas aus dem Wettkampf mit Platz 18 aus.



ANKOMMEN UND WOHLFÜHLEN.

FRÜHLINGS- SPECIAL

3-4 NÄCHTE AB € 399

Inmitten der Bergwelt im Salzburgerland finden Sie beeindruckende Panoramen und abwechslungsreiche Landschaften die jedes Sportlerherz höherschlagen lassen. Nicht nur die gesamte Region, sondern auch wir im Sporthotel Wagrain haben uns dem Sport verschrieben. Der 550 m² große Fitnessbereich, die 2000 m² großen Wellnessbereiche und das wöchentliche Aktivprogramm sorgen für viel Abwechslung bei jedem Wetter. Der Tag klingt besonders schön in unserem neuen Infinity Spa aus. Spüren Sie die Abendsonne an Ihrem Körper im Infinity Pool mit Aussicht über die Dächer von Wagrain, oder genießen Sie einen wohltuenden Saunagang in der Panoramasauna.



SPORTHOTEL WAGRAIN BERGER GMBH
HOFMARK 9, 5602 WAGRAIN
+43 6413 7333 | info@sporthotel.at
www.sporthotel.at



sporthotel
WAGRAIN



Paul Maier gewinnt das internationale Nachwuchs Turnier "ROSNY Cup"

10. März 2025 - Rosny (FRA)

Beim internationalen Nachwuchsturnier in Rosny/Frankreich konnte das Gr.-Röm. Nachwuchsteam tolle Erfolge erringen. An diesem sehr stark besetzten internationalen Nachwuchsturnier nahmen insgesamt 228 Ringer aus 8 Nationen teil.

In der Alterskategorie U20 konnte **Paul Maier** vom KSK Klaus bis 87 kg nach 4 Siegen das Turnier souverän für sich entscheiden und den Sieg nach Österreich holen. **Leonhard Junger** vom KSK Klaus in der Gewichtsklasse bis 130 kg, belegte nach drei Siegen und einer Niederlage den guten 2. Platz. Weitere Podestplätze in dieser Alterskategorie holten mit Platz 3 **Lars Matt** vom KSK Klaus bis 77 kg und **Lukas Pölzleitner** vom A.C. Wals bis 87 kg. Noah Walder vom RSC Inzing bis 77 kg beendete das Turnier auf Rang 5. **Daniel Struzinjski** (KSK Klaus) bis 63 kg belegte den 13. Platz.

Dieses gute Ergebnis rundete unsere Mannschaft mit dem hervorragenden zweiten Platz in der U20-Teamwertung schließlich noch ab.

In der Altersklasse U17 holte **Niklas Öhlerer** von VIVA Neufeld bis 92 kg nach zwei Siegen und einer Niederlage den starken 2. Platz. **David Schober** vom ACV Innsbruck bis 71 kg belohnte sich nach drei Siegen und einer Niederlage mit der Bronzemedaille. **Yunus Dzhafarov** (ASKÖ Leonding) bis 65 kg belegte den 7. Platz und **Stanislaus Steiner** (VIVA Neufeld) bis 60 kg den 17. Platz.



Paul Maier
KSK Klaus - 87 kg



Das ÖRSV-Team beim ROSNY Cup 2025 in Paris.

www.marchl.at



Wohndesign
MARCHL



Markus Ragginger bot einmal mehr eine sehr gute Turnierleistung.



Markus Ragginger
A.C. Wals - 97 kg | Gr.-Röm.

Markus Ragginger holt Bronze bei den UWW Ranking Series in Tirana – 2. März 2025 - Tirana (ALB)

Von 26. Februar bis 2. März 2025 fand in Tirana/Albanien das zweite Weltranglisten Turnier der UWW Ranking Series dieses Jahres statt. Die Ranking Series Events der UWW finden viermal pro Jahr statt und dienen als Rangliste für die Setzung bei den Weltmeisterschaften. Bei diesem Ranking Series Turnier belegte der Walser Top-Ringer Markus Ragginger nach einer sehr guten Leistung den 3. Platz.

Der Heeressportler vom Leistungszentrum Rif/Wals - Salzburg **Markus Ragginger** (A.C. Wals) bis 97 kg im Griechischen-Römischen Stil startete im Achtelfinale mit einem Aufgabesieg gegen Giorgi Katsanasvili aus Georgien in das Turnier. Im Viertelfinale besiegte er den Chinesen Youfang Zhang ebenfalls überlegen mit 8:0. Im Halbfinale stand ihm der Olympiateilnehmer von 2021 und Zweiter der U23-WM 2019 Giorgi Melia aus Georgien gegenüber. Diesen Kampf dominierte Markus lange, musste jedoch zum Schluss eine ganz unglückliche 5:2 Punkteniederlage hinnehmen.

Im Finale um Bronze gegen den Fünften der EM 2024 Beytullah Kayisdag aus der Türkei, ließ der 26jährige Salzburger nichts anbrennen und gewann diesen Kampf klar mit 8:0 durch technischen Punktesieg. Mit dieser Spitzenleistung holte sich Markus den verdienten 3. Platz beim Ranking Series in Tirana.

Sportdirektor Benedikt Ernst und Gr.-Röm.-Bundestrainer Jenö Bodi der ihn vor Ort betreute, waren sehr stolz auf die gezeigten Leistungen von Markus. Es war jedenfalls eine sehr gelungene Generalprobe für die bevorstehende Europameisterschaften Anfang April in Bratislava.



Das erfolgreiche Duo - Bundestrainer Gr.-Röm Jenö Bodi und Markus Ragginger.



Ihr Reisepartner im
Salzburger Land

Busreisen ■ Flugreisen ■ Kreuzfahrten

Kompetente
Beratung ganz
ohne Beratungs-
gebühr.

Partner von:



Reisebüro Marx GmbH

Bundesstraße 8
5071 Wals-Siezenheim

Tel.: 0662 / 85 25 25

Fax: 0662 / 85 25 25 25

Mail: wals@marx-reisen.at

www.marx-reisen.de

  @marxreisen

Jörg Richter in die Ringerweltverbands UWW Media Kommission bis 2028 gewählt

Beim UWW Meeting für Kommissionen und Komitees Anfang Februar wurde Jörg Richter für Österreich in die Medienkommission des Ringerweltverbandes gewählt und vertritt nun von 2025 bis 2028 unsere Interessen für den Ringsport weltweit.

Jörg Richter ist der Inhaber des Ringsport-Magazins und ist seit vielen Jahren als Redakteur und Fotograf auf der großen int. Ringerbühne unterwegs und berichtet bei vielen Europa- und Weltmeisterschaften vor Ort. Weiters war Er federführend für den Aufbau des Ringsport-Magazins, welches als Digitales- und Printmedium regelmäßig über die Geschehnisse im Ringsport in Österreich, Deutschland und der Schweiz informiert. Mit dem Österr. Ringsportverband verbindet Jörg Richter eine lange Freundschaft und sehr gute Kooperation. Jörg Richter versorgt den ÖRSV mit Berichten und Fotos bei int. Großereignissen aus erster Hand.



Jörg Richter

Martina Kuenz in die Sportlerinnen- und Sportlerkommission der NADA Austria gewählt

Martina Kuenz wurde im März 2025 in die Sportlerinnen- und Sportlerkommission der NADA Austria gewählt.

Die Sportlerinnen- und Sportlerkommission unterstützt die NADA Austria bei der Umsetzung von Anti-Doping-Regelungen. Die Mitglieder der Sportlerinnen- und Sportlerkommission werden auf vier Jahre bestellt. Martina wurde für diese ehrenvolle und verantwortungsvolle Aufgabe ausgewählt und nahm diese Aufgabe sehr gerne an.



Martina Kuenz

Ausbildung zur Instruktorin | Instruktor für Ringen 2025 | 26

stark.fair.clever.



Von Oktober 2025 bis April 2026 bittet der ÖRSV in Zusammenarbeit mit der BSPA Innsbruck in 6 Modulen die InstruktorInnen Ausbildung für Ringen an.

Veranstalter: BSPA Innsbruck und
der Österreichischer Ringsportverband

Kursort: BSPA Innsbruck

Meldeschluss: Dienstag, 01. Juli 2025

Termine:

Kursteil 1: 3. bis 5. Oktober 2025

Kursteil 2: 14. bis 16. November 2025

Kursteil 3: 8. bis 13. Dezember 2025

Kursteil 4: 5. bis 8. Februar 2026

Kursteil 5: 28. bis 31. März 2026

Abschlussprüfung: 11. April 2026

Wir stellen ein:

- Arbeitsvorbereiter*in
- Maschinenbautechniker*in
- Konstrukteur*in

Wir bilden aus:

- Maschinenbautechniker*in
- Konstrukteur*in



„Nimm Deine
Karriere
in die Hand!“



Karriere oder Sport?

Gemeinsam schnüren wir
das Paket, um beides möglich
zu machen.

Karriere & Sport!



Bei uns gibt es ...

- ... ein tolles Team
- ... ein kollegiales Umfeld
- ... flexible Arbeitszeiten
- ... Weiterbildungsmöglichkeiten
- ... anspruchsvolle Projekte
- ... marktführende Kunden



Interesse geweckt?



Schreib uns oder
ruf uns an!



MASCHINENBAU



Automatisierungs-
technik



Sondermaschinenbau
Vorrichtungsbau



Kabelkonfektions-
maschinen



Lohnfertigung
Zerspanung

ÖRSV holt 4 Podestplatzierungen beim Weltcupturnier in Nizza

19. Jänner 2025 - Nizza (FRA)

Von 17. - 19. Jänner 2025 fand in Nizza/Frankreich das Weltcupturnier „Großer Preis von Frankreich“ statt. Markus Ragginger und Johannes Ludescher erkämpften sich nach starken Leistungen die Silbermedaille. Benjamin Greil und Oleksandra Kogut eroberten nach beherzten Kämpfen die Bronzemedaille.

Unser Heeressportler vom Leistungszentrum Rif/Wals **Markus Ragginger** (A.C. Wals) bis 97 kg im Gr.-Röm. Stil gewann nach einem Freilos im Achtelfinale, im Viertelfinale gegen den Schweizer Delian Alishai klar mit 8:0 Punkten. Im Halbfinale stand ihm Serhii Omelion aus der Ukraine gegenüber. Diesen besiegte Markus mit 3:1 nach Punkten. Im Finale um die Goldmedaille musste sich Markus dem Ukrainer Vladlen Kozliuk (Dritter der EM 2022) mit 1:5 nach Punkten geschlagen geben und holte den sehr guten 2. Platz.



Markus Ragginger - 2. Platz bis 97 kg | Gr.-Röm.

Johannes Ludescher, KSK Klaus bis 125 kg Freistil startete mit einem ungefährdeten 5:1-Punktesieg über Jordan Wood (USA) gut ins Turnier. Im zweiten Kampf traf Johannes auf den Olympiateilnehmer von Tokio 2021 Gennadij Cudinovic aus Deutschland. Hier musste er sich sehr knapp mit 1:2 nach Punkten geschlagen geben. Im dritten Kampf besiegte er den Dritten der U20-EM 2023 Levan Lavilava aus Frankreich klar mit 7:0. Da in seiner Gewichtsklasse nur vier Starter waren, belegte Johannes im Endklassement nach zwei Siegen und einer Niederlage den guten 2. Platz.



Johannes Ludescher - 2. Platz bis 125 kg | Freistil

In der Gewichtsklasse bis 92 kg Freistil verlor Polizeisportler vom Leistungszentrum Rif/Wals **Benjamin Greil** (RSC Inzing) gegen den starken Amerikaner Michael Macchiaro mit 0:9 nach Punkten. Die beiden nächsten Kämpfe gewann Beni klar gegen Russila aus Finnland und Weiss aus Deutschland. Im Halbfinale musste er sich nach einem spannenden Kampf dem mehrfachen U23/U20 EM- und WM-Medaillengewinner Adlan Viskhanov aus Frankreich mit 2:5 nach Punkten geschlagen geben. Im Kampf um die Bronzemedaille gewann Benjamin einen sehr knappen Kampf gegen den zweifachen Vize-Europameister Samuel Scherer aus der Schweiz mit 6:4 nach Punkten. Somit erkämpfte Beni den starken 3. Platz.

stark.fair.clever.





Wir leben Ringen – und das jeden Tag.
Wir sind dein Ausrüster, wenn's auf der Matte ernst wird.
Ob Training, Wettkampf oder Teamwear:
Bei uns findest du alles, was du für deinen Sport brauchst.

BESUCHE UNSEREN NEUEN SHOP UNTER:

www.ringer-sport.de

TEAM
Sport
MARCHL & NEUMAIER
GmbH



Benjamin Greil - 3. Platz bis 92 kg | Freistil.



Oleksandra Kogut - 3. Platz bis 53 kg.

Oleksandra Kogut vom KSV Götzsis bis 53 kg holte den hervorragenden 3. Platz. Oleksandra startet mit einem 10:0 Sieg gegen Krupna (GER) ins Turnier. Im 2. Kampf lieferte sie gegen die mehrfache EM-Medaillengewinnerin Katarzyna Krawczyk aus Polen einen sehr beherzten Kampf, musste sich aber mit 3:9 nach Punkten geschlagen geben. Nach zwei souveränen Siegen in der Hoffnungsrunde gegen Profilatova (FRA) und Östman (SWE) traf sie im Kampf um die Bronzemedaille auf die Spanierin Baze Dilone Maria. Hier zeigte Oleksandra einen sehr überlegten und kontrollierten Kampf und holte sich mit einem 2:1 Punktesieg die Bronzemedaille.

Die weiteren ÖRSV-Freistilstarter zeigten ebenfalls gute Leistungen, konnten sich aber nicht am Podest platzieren.

Alexander Seiwald (URV Bad Vigaun) – 7. Platz

Lukas Lins (KSK Klaus) – 7. Platz

Simon Marchl (A.C. Wals) – 9. Platz

Benedikt Huber (A.C. Wals) – 9. Platz

Die Trainer vor Ort, Bundestrainer Freistil-Elite Georg Marchl, Bundestrainer Freistil-Nachwuchs Maxi Ausserleitner, Bundestrainer Gr.-Röm-Elite Jenö Bodí, Bundestrainer Gr.-Röm-Nachwuchs Amer Hrustanovic und ÖRSV Frauentrainer Vitaly Markotenko zeigten sich zufrieden mit den Leistungen und waren sich einig, dass der Auftakt in das Sportjahr 2025 mehr als gelungen ist.



Die erfolgreiche Freistilmannschaft des ÖRSV.



ÖRSV Teams in Nizza.



WRESTLING

TEAM
Sport
MARCHL & NEUMAIER
GmbH



EV
&

WWW.RINGER-GMBH DE

Starker 3. Platz für Sophia Meraner – 8. Dez. 2024 - Boguszów-Gorce (POL)

Sophia Meraner (RSC Inzing) nahm dieses Jahr für den ÖRSV an den Heros Lady Open in Boguszów-Gorce/Polen teil. Bei diesem stark besetzten internationalen Turnier gingen knapp 390 Starterinnen aus 20 Nationen an den Start.

Sophia Meraner (RSC Inzing) erkämpfte bis 61 kg in der U17-Klasse unter 20 Teilnehmerinnen den sehr guten dritten Platz. Sophia konnte fünf Kämpfe gewinnen und musste sich nur der späteren Siegerin Graciela Eningo Asama

aus Spanien geschlagen geben. Frauen Nachwuchsnationaltrainer Arsen Feitl war jedenfalls mit den gezeigten Leistungen und dem Einsatz sehr zufrieden.



Sophia Meraner - starker 3. Platz.



Sophia mit Nachwuchsnationaltrainer Arsen Feitl.

NORDKETTE TOP OF INNSBRUCK

In wenigen Minuten vom Stadtbummel zum Gipfelglück, von Kultur zur Natur, vom Ausflug ins Abenteuer. Die Wildnis spüren am Hafelekarr, relaxen auf Innsbrucks höchster Sonnenterrasse und ein Besuch im Alpenzoo machen den Tag in Innsbruck perfekt.

1. Juni – 30. Sep. 2025

Verlängerte Betriebszeiten am Abend.

[TICKETS.NORDKETTE.COM](https://tickets.nordkette.com)



Grafik: Emanuel Tschisch, Foto: guenthergstratz, Thomas Blaus



NORDKETTE.
TOP OF INNSBRUCK

INNSBRUCKER
NORDKETTEN
BAHNEN

INTERNATIONAL

25

TEAM Sport

MARCHL & NEUMAIER
GmbH

Team Sport, Ihr Partner für Promotion, Merchandising und Lifestyle in Sport und Beruf



Qualität, Individualität und ein hohes Maß an Fachkompetenz und Lösungsorientiertheit machen uns zu Ihrem perfekten Partner!

Wählen Sie aus über 70 verschiedenen Marken aus Sport & Lifestyle.

Nutzen Sie unsere hauseigene Druckerei für Ihren individuellen Auftritt!

TEAM Sport
Business

TEAM Sport
Vereine

NEUESTE DRUCKTECHNOLOGIE

All-in-one-Prozess - Vollfarbige Transfers mit feinsten Details in Fotoqualität. Vom Kleinformat bis zum Rollendrucksystem.

Einfache Verarbeitung - Beim DTF Transfer ist keine Vorbehandlung des Textils und kein Entgittern des Transfers nötig!

Super Waschbarkeit - Die Waschbeständigkeit ist aufgrund der enorm strapazierfähigen Tinte sehr gut – bis zu 60 °C je nach Textil.

Extreme Dehnbarkeit - DTF Transfers sind sehr stark dehnbar und brechen daher nicht so leicht aus - auch wenn am Textil mal fester gezogen wird.



Grödiger Weg 2a | A-5071 Wals-Siezenheim | Tel. +43 (0) 664-18 79 544

office@team-sport.at | www.team-sport.info

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag von 09:00 - 12:00 Uhr | Freitag von 15:00 - 18:00 Uhr



MEISTER A.C. WALS - 1. SPORT 2000 RINGER BUNDESLIGA

Nach dem 35:24-Sieg des A.C. Wals im Finalhinkampf in Telfs/Tirol kam es in der vollgefüllten Walserfeldhalle zu einem hochklassigen Kampf, den der A.C. Wals mit einem 32:24 für sich entschied. So konnte der 11-Punkte-Vorsprung aus der Vorwoche ausgebaut werden und mit einem Gesamtstand von 67:48 heißt der Meister wie im Vorjahr A.C. Wals. Dem Publikum wurden sehenswerte Techniken und spannende Kämpfe geboten.

Das diesjährige Finale bot alles, was das Herz eines Ringsportfans höherschlagen lässt. Die besten Athleten des Österreichischen Ringsportverbandes (ÖRSV) sind in beiden Teams vertreten, was beim Aufeinandertreffen der beiden TOP-Teams Spannung bis zuletzt garantierte.

Besonders herausragende Kämpfer aus beiden Lagern sorgten für spektakuläre Technik, körperliche Höchstleistungen und pure Emotion. Der erste Finalkampf in Telfs war ein echter Krimi. Nach intensiven Duellen konnte der A.C. Wals die Begegnung mit 35:24 für sich entscheiden. Trotz des deutlichen Endstands blieb der Kampf aber bis zuletzt spannend, da die Einzelduelle sehr eng waren.

Der entscheidende Kampf war nun in Wals - die Halle bebte, als die beiden Mannschaften ein letztesmal in dieser Saison aufeinander trafen. Der Heimvorteil für den A.C. Wals war natürlich ein entscheidender Vorteil – doch der RSC Inzing setzte alles daran, um die Sensation noch zu schaffen. Neben den Athleten waren auch wieder zahlreiche Vertreter aus Politik, Wirtschaft und Medien vor Ort, was die Bedeutung dieses Ringsport-Ereignisses noch ein-



Das Kampfrichterenteam wurde für die wieder sehr gute Leistung beim Finalkampf geehrt.

mal unterstreicht. Die Atmosphäre in diesem Finale war elektrisierend, als Fans aus ganz Österreich ihre Teams lautstark unterstützten. Dieses Finale war nicht nur ein sportliches Highlight, sondern auch ein Aushängeschild für den Ringsport in Österreich. Es vereinte Spannung, Leidenschaft und sportliche Höchstleistungen auf einem Niveau, das Fans und Sportler gleichermaßen begeistert.



Wo Gäste Freunde sind!

www.kamml.com

Hotel Gasthof Kamml | Brückenstraße 5 | A-5072 Siezenheim bei Salzburg | hotel@kamml.com
Reservierungen unter +43 (0) 662-85 02 67 | Täglich geöffnet von 09:00 - 24:00 Uhr | Sonntag Ruhetag

foeldeak

MATTENLIEFERANT DER EUROPAMEISTERSCHAFTEN 2025 IN BRATISLAVA

JETZT ANFRAGEN www.foeldeak.com angebot@foeldeak.com +49 (8171) 38524-0



FINALE 2 - 1. SPORT 2000 RINGER BUNDESLIGA

FINALE 2 - Die Entscheidung – 23. Nov. 2024 - Wals-Siezenheim (AUT)

Der 2. Finalkampf in der 1. SPORT 2000 Ringer-Bundesliga zwischen dem A.C. Wals und dem RSC Inzing endete mit 32:24 für den A.C. Wals. Mit einem Gesamtstand von 67:48 gelang den Walsern die Titelverteidigung und sie feierten somit den bereits 56. Mannschaftstitel in der Vereinsgeschichte.

Den zahlreichen Zuschauern sowie zahlreiche Prominente aus Politik, Wirtschaft und Sport waren auf einen spannenden Wettkampfabend vorbereitet und wurden nicht enttäuscht. Der A.C. Wals bot den Sportlern, Betreuern und den zahlreichen Besuchern eine tolle Plattform in diesem Finale und die Organisation dieses Showdowns war hervorragend. Von beiden Vereinen wurde beste Werbung für die Qualität des österreichischen Ringsports gemacht.

Erik Szilvassy mit einer herrlichen Wurftechnik bei seiner Aufholjagd gegen Michael Wagner (RSC Inzing) - die beiden TOP-Ringer lieferten sich ein spannendes Duell.



**Partner der
Österreichischen
Ringer-Nationalmannschaft**

*... wir versichern
den Weg zum Erfolg!*

Con:cepta!

VERSICHERUNGSMAKLER AKTIENGESELLSCHAFT

Innsbrucker Bundesstr. 71, A-5020 Salzburg
Telefon: +43 (662) 421 950-0

www.concepta.cc

www.marchl.at



Wohndesign
MARCHL

Plätze 2 und 3 in der 1. Sport 2000 Ringer-Bundesliga 2024



RSC Inzing - 2. Platz in der 1. Sport 2000 Ringer-Bundesliga.



3. Platz in der 1. Sport 2000 Ringer-Bundesliga - KSV Götzis.

Erstes Finale in der 1. Sport 2000 Ringer-Bundesliga

16. November 2024 - Inzing (AUT)

Der 1. Finalkampf in der 1. Sport 2000 Ringer-Bundesliga zwischen dem RSC Inzing und dem A.C. Wals endete nach einem hochklassigen Kampf mit 35:24 für den Titelverteidiger.

Am 16. November 2023 kam es im Sportzentrum Telfs zum mit Spannung erwarteten ersten Showdown der diesjährigen 1. Sport 2000 Ringer-Bundesliga.

Die Finalisten – der RSC Inzing aus Tirol und der Rekordmeister A.C. Wals aus Salzburg – traten erneut gegeneinander an und versprachen ein packendes Duell, das die Fans begeistern und die Ringerherzen höherschlagen lassen wird.

In der Vorrunde konnte der A.C. Wals beide Begegnungen für sich entscheiden. Doch beide Teams haben taktische Reserven und noch nicht alle ihre Trümpfe ausgespielt, sodass im Finalkampf mit neuen spannenden Wendungen zu rechnen war. Beide Vereine werden alles daran setzen, die bestmögliche Ausgangsposition für den Rückkampf am 23. November 2024 in Salzburg zu erreichen.

Diese beiden Finalkämpfe markieren den Höhepunkt und würdigen Abschluss einer aufregenden Ringer-Bundesliga-saison 2024.

In der ausverkauften Sporthalle im Sportzentrum Telfs lieferten sich der RSC Inzing und der A.C. Wals ein packendes Duell auf Augenhöhe. Die beiden Mannschaften lieferten sich einen Kampf, der an Spannung kaum zu überbieten war.

Es wurden viele spannende Duelle ausgetragen und am Ende legte der A.C. Wals im ersten Finale mit 35:24 vor.

Die zahlreichen Zuschauer, sowie zahlreiche Prominente aus Politik, Wirtschaft und Sport waren auf einen spannenden Wettkampfabend vorbereitet und wurden nicht enttäuscht. Der RSC Inzing bot den Sportlern, Betreuern und den zahlreichen Besuchern eine tolle Plattform für das Finale und die Organisation des Finalkampfes war hervorragend.

Somit war alles für den entscheidenden zweiten Finalkampf eine Woche darauf in Wals-Siezenheim angerichtet.



Das mit Spannung erwartete Finale wurde bei ausverkaufter Halle in Telfs begeistert mitverfolgt.

A.C. Wals Juniors holen den Meistertitel in der 2. Ringer-Bundesliga 2024

Die A.C. Wals Juniors holten sich mit einem 37:11 Finalsieg im "Salzburger-Derby" gegen die KG Vigaun/Abtenau den Sieg in der 2. Ringer-Bundesliga. Die Bronzemedaille ging an den KSV Söding. Nach einem spannenden Finalkampf um Platz 3 konnten sich die Steirer daheim gegen den KSV Götzis Juniors mit 41:08 durchsetzen.



A.C. Wals Juniors - Meister der 2. Ringer-Bundesliga 2024.



Der KG Vigaun/Abtenau belegte Rang 2.



KSV Söding mit einem starken 3. Rang.

Rupertigau

Hotel & Restaurant

Herzlich willkommen im Gasthof & Restaurant Rupertigau



*Schenken Sie sich und Ihren Liebsten Ruhe und Entspannung in Wals bei Salzburg.
Wir sind ein traditionelles Familienunternehmen mit viel Liebe zur Tradition.*

*Wals-Siezenheim liegt in zentraler Lage am Stadtrand der Festspielstadt Salzburg.
Durch die zentrale Lage sind wir auch idealer Ausgangspunkt um die zahlreichen Sehenswürdigkeiten
und Aktivitäten der Stadt Salzburg und dem Salzburger Land zu erkunden.*

*Verbringen Sie unbeschwerte Tage in unseren komfortablen Einzel- oder Doppelzimmern
und lassen Sie sich von uns kulinarisch
mit Produkten aus der Genussregion in unserem Restaurant verwöhnen.*

Famile Berger & Team freuen sich auf Ihren Besuch

Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 7:00 bis 24:00 Uhr • Samstag & Sonntag Ruhetag
(Ausnahme Frühstücksservices für Zimmergäste)

Hotel & Restaurant Rupertigau • Matthias Berger Rupertigau GmbH
Oberfeldstrasse 27 • A-5071 Wals-Siezenheim
Tel. & Fax +43 (0) 662-85 11 73 • office@rupertigau.at • www.rupertigau.at

„Justiz Athleta“ – Projektstart mit 29 Spitzensportler:innen - Alexander Seiwald neuer Justiz-Spitzensportler

Am 14. April 2025 empfing die Bundesministerin für Justiz Dr.in Anna Sporrer gemeinsam mit der Sport-Staatssekretärin MMag.a Michaela Schmidt und der Generaldirektion für den Straf- und Maßnahmenvollzug die Spitzensportler:innen von „Justiz Athleta“ im Bundesministerium für Justiz zur Angelobung.



Die neuen Justiz-Spitzensportler:innen bei der Angelobung - Foto:BMJ

29 Top-Athlet:innen werden durch dieses Projekt in ihrer sportlichen sowie beruflichen Entwicklung unterstützt – sie absolvieren eine duale Berufsausbildung, die es ihnen erlaubt, ihre sportlichen Ambitionen weiter zu verfolgen. Die Spitzensportförderung ermöglicht somit eine fundierte Berufsausbildung zur Justizwachebeamtin bzw. zum Justizwachebeamten während sich die Sportler:innen auch auf ihre Wettkämpfe und Trainings konzentrieren können.

Auch der ÖRSV ist im neuen Athleta-Projekt der Justiz stark involviert. Unser TOP-Freistilathlet Alexander Seiwald vom URV Bad Vigaun hat die Aufnahme in die Justiz geschafft und wird in den nächsten Jahren als Spitzensportler in der Justiz die optimale Möglichkeit für den Leistungssport bekommen. Weiters fungiert unser ÖRSV-Trainer Mario Schindler als Provisorischer Sportlicher Koordinator in Justiz beim Projekt Athleta und kümmert sich hier um die Anliegen der neuen Justiz- Spitzensportler:innen.

Die Bundesministerin für Justiz, Dr.in Anna Sporrer, empfing die Sportler:innen herzlich, wünschte ihnen einen guten Start in die neue Berufsausbildung und natürlich viele sportliche Erfolge: „Ich freue mich, heute so viele engagierte Sportlerinnen und Sportler in der Justiz willkommen zu heißen. Mit Athleta fördern wir nicht nur den Spitzensport in Österreich, wir stärken gleichzeitig auch die Justiz. Denn Sie, liebe Athletinnen und Athleten, erhalten nicht nur eine fundierte Berufsausbildung, Sie repräsentieren die Justizwache und die Arbeit im österreichischen Straf- und Maß-

nahmenvollzug nach außen. Dabei wird klar: Motivation, Disziplin und Fair Play sind unverzichtbare Eigenschaften, sowohl auf dem Weg zum sportlichen Erfolg, als auch für den Berufsalltag als Justizwachebeamtin und -beamter.“

Auch Sport-Staatssekretärin MMag.a Michaela Schmidt begrüßte das Team von „Justiz Athleta“: „Sportliche Spitzenleistungen brauchen nicht nur Ehrgeiz und Training, sondern auch die nötigen Rahmenbedingungen. Die Justizwache bietet den Sportler:innen eine sichere und attraktive berufliche Perspektive – dementsprechend groß war auch das Interesse der Bewerber:innen für die Ausbildungslehrgänge.“



Die 29 neuen Justiz-Spitzensportler:innen nach der Angelobung mit Bundesministerin für Justiz Dr.in Anna Sporrer, Sport-Staatssekretärin MMag.a Michaela Schmidt und der Generaldirektion für Straf- und Maßnahmenvollzug - Foto: BMJ



U20 Meister - Griechisch-Römisch

Österr. U20 Meister - Männer Gr.-Röm.

50 kg - Muhammed ZAKAEV | Magic Fit AC Hörbranz

55 kg - Lionel WINTER | AC Vorwärts Graz

601 kg - Kilian BEGLE | KSK Klaus

63 kg - Mathias Rettenbacher | URV Bad Vigaun

67 kg - Daniel STRUZINJSKI | KSK Klaus

72 kg - Isa BEKTEMIROV | A.C. Wals

77 kg - Niclas BEGLE | KSK Klaus

82 kg - Lars MATT | KSK Klaus

87 kg - Lukas PÖLZLEITNER | A.C. Wals

97 kg - Paul MAIER | KSK Klaus

130 kg - Leonhard JUNGER | KSK Klaus

Mannschaft: KSK Klaus

stark.fair.clever.



Österr. U20 Meisterschaften der Männer und U17|U20 Meisterschaften der Frauen – 6. April 2025 - Klaus (AUT)

Am 5. April 2025, fanden in Klaus die österreichischen U20 Meisterschaften der Männer im freien Stil sowie die U17 und U20 Meisterschaften der Frauen statt. Einen Tag später wurden dann die Österr. U20 Meisterschaften im Griechisch-Römischen Stil ausgetragen. Der technischen Kommission wurden sehr gute Leistungen geboten und die Mannschaften für die bevorstehenden Europameisterschaften wurden bereits gesichtet.



Die neuen Österr. U20-Meister:innen - Freistil

Österr. U20 Meister - Männer | Freistil

50 kg - Muhammed ZAKAEV Magic Fit AC Hörbranz
57 kg - Maximilian NUSSBAUMER KSK Klaus
61 kg - Kristian CIKEL A.C. Wals
65 kg - Muhammed ACHMATOV ASKÖ Ringerclub LOR
70 kg - Yusuf BEKTEMIROV A.C. Wals
74 kg - Mohammed BETERGARAEV Magic Fit AC Hörbranz
79 kg - Mukhammad INSHAPIEV A.C. Wals
86 kg - Lars MATT KSK Klaus
92 kg - Paul MAIER KSK Klaus
97 kg - Mert GÜREL A.C. Wals
130 kg - Leonhard JUNGER KSK Klaus

Mannschaft: A.C. Wals

Österr. U20 Meisterinnen - Frauen | Freistil

43 kg - Leonie VOLINA RSC Inzing
46 kg - Lea SILBERBERGER-SAILER RSC Inzing
49 kg - Xenia BEGLE KSK Klaus
53 kg - Julia KLIEBER RSC Inzing
57 kg - Sabrina BERCHTOLD KSV Götzis
62 kg - Sophia MERANER RSC Inzing
68 kg - Lena SALZGEBER KSV Götzis

Mannschaft: RSC Inzing

U17 Männer - Österr. Meisterschaften - 2. März 2025 - Innsbruck (AUT)

Am 1. und 2. März 2025 fanden in der Turnhalle der Volksschule Pradi-Leitgeb in Innsbruck die österreichischen U17-Meisterschaften der Männer Freistil und Gr.-Röm. statt.

Sportdirektor Benedikt Ernst, Nachwuchscoach Alois Haager, Bundestrainer Nachwuchs Freistil Maxi Ausserleitner und Nationaltrainer Nachwuchs Gr.-Röm. Benedikt Auer wurden sehr gute Leistungen geboten und es war insgesamt eine sehr spannende und hochklassige Meisterschaft.



Die frischgebackenen U17-Meister im Freien Stil.

Mannschaft: URV Bad Vigaun

Österr. U17 Meister Männer - Freistil

38 kg - Elias LOACKER KSK Klaus
41 kg - Linus KOFLER KSK Klaus
44 kg - Jakob WALDER RSC Inzing
48 kg - Roland WALLMANN URV Bad Vigaun
51 kg - Arda DEMIRAL AC Hörbranz
55 kg - Sebastian SCHACHL URV Bad Vigaun
60 kg - Paul SCHOBER ACV Innsbruck
65 kg - Niclas SANDTNER URV Bad Vigaun
71 kg - Rashid BETERGARAEV AC Hörbranz
80 kg - David SCHOBER ACV Innsbruck
92 kg - David BOLDA Sportunion Hörsching
110 kg - Mikail BALLYEMEZ ASKÖ Ringerclub Lor



U17-Meister Gr.-Röm.

Mannschaft: URV Bad Vigaun

Österr. U17 Meister Männer - Gr.-Röm.

38 kg - Elias LOACKER KSK Klaus
41 kg - Linus KOFLER KSK Klaus
44 kg - Jakob WALDER RSC Inzing
48 kg - Muhammed ZAKAEV AC Hörbranz
51 kg - Linus KAPOSI URV Bad Vigaun
55 kg - Linus WINTER AC Vorwärts Graz
60 kg - Stanislaus STEINER Ringsport VIVA Neufeld
65 kg - Niclas SANDTNER URV Bad Vigaun
71 kg - Rashid BETERGARAEV AC Hörbranz
80 kg - David SCHOBER ACV Innsbruck
92 kg - Niklas ÖHLERER Ringsport VIVA Neufeld
110 kg - Ali AKIN RSC Inzing

Österr. Staatsmeisterschaften der Männer - Gr.-Röm.

22. Februar 2025 - Wals-Siezenheim (AUT)

Am Samstag, den 22. Februar 2025 fanden in der Walserfeldhalle in Wals-Siezenheim die österreichischen Staatsmeisterschaften 2025 der Männer im griechisch-römischen Stil statt.

Dem Sportdirektor Benedikt Ernst und dem Bundestrainer Jenö Bodi wurden sehr gute Leistungen geboten und die Mannschaften für die bevorstehenden Großereignisse wurden nominiert.



Die österr. Staatsmeister in Gr.-Röm.

Österr. Staatsmeister Männer - Gr.-Röm.

55 kg - Lionel WINTER AC Vorwärts Graz
60 kg - Sebastian SCHACHL URV Bad Vigaun
63 kg - Gabriel FEDERA ACV Innsbruck
67 kg - Isa BEKTEMIROV A.C. Wals
72 kg - Jakob SAURWEIN RSC Inzing
77 kg - Lars MATT KSK Klaus
82 kg - Bernhard BEGLE KSK Klaus
87 kg - Michael WAGNER RSC Inzing
97 kg - Markus RAGGINGER A.C. Wals
130 kg - Leonhard JUNGER KSK Klaus

stark.fair.clever.



Mannschaft: KSK Klaus

We love Outlet Shopping



Creating Shopping Destinations across Europe

ALGARVE / BRUGNATO / BUDAPEST / COTSWOLDS / GEISLINGEN /
GDANSK / HAUTMONT / KRAKOW / PARMA / SOLTAU / SOSNOWIEC /
WARSAW / ZAGREB / ZARAGOZA

ROS Retail Outlet Shopping develops, manages and operates outlet shopping destinations and innovative shopping concepts across Europe. Owner managed, lean and fast. Discover our portfolio and new developments.

Contact
Thomas Reichenauer
thomas.reichenauer@ros-management.com
+ 43 1 236 632 63 60

ros-management.com

ROS | retail
outlet
shopping

Gold für Sophia Meraner - 9. Februar 2025 - Wolfurt (AUT)

Beim heimischen internationalen UWW-Turnier konnte das ÖRSV-Nachwuchsnationalteam einige Podestplatzierungen erreichen. Am traditionsreichen Ringerturnier in Vorarlberg nahmen 215 TeilnehmerInnen aus 15 Nationen teil. Das Turnier wurde im freien Stil bei den Männern in den Altersklassen U17 und U20 und bei den Frauen in den Altersklassen U17 und U20 durchgeführt. Sophia Meraner zeigte einen sehr guten Wettkampf und eroberte die Goldmedaille.



Das ÖRSV-Team bei den 32. Flatz Open in Wolfurt.

Das ÖRSV-Team schnitt bei diesem Turnier gut ab, erreichte insgesamt drei Podestplatzierungen und zeigte großteils gute Leistungen. Leider ging das ÖRSV-Team stark ersatzgeschwächt an den Start. Beinahe die halbe Mannschaft konnte bei diesem Heimturnier wegen Verletzungen oder Krankheit nicht an den Start gehen.

In der Altersklasse Mädchen U17 holte **Sophia Meraner** vom RSC Inzing in der Gewichtsklasse bis 61 kg den Turniersieg und bestätigte ihre sehr gute Form.

Im Altersbereich U17 belegte **Yusuf Bektemirov** vom A.C. Wals in der Gewichtsklasse bis 65 kg nach einer guten Leistung den 2. Platz. **Emma Maitz** vom KSV Götzis im Altersbereich Mädchen U17 erreichte mit Platz 2 bis 69 kg noch einen weiteren Podestplatz für den ÖRSV.



Platz 1 und damit souveräne Turniersiegerin - Sophia Meraner vom RSC Inzing mit Platz 1.



Platz 2 für Yusuf Bektemirov vom A.C. Wals



Platz 2 für Emma Maitz vom KSV Götzis.



Polizei Österreich 
Anzeige

POLIZEI 

**STARKES
TEAM,
STARKER
JOB!**



**AKTIONSTAG „ICH WILL'S WISSEN!“
INFORMIERE DICH ZUM POLIZEIBERUF**

Am 22. April 2023 von 9 – 17 Uhr in deiner Polizeiinspektion.

Mehr über deine Karriere bei der Polizei auf:
polizeikarriere.gv.at

 Landespolizeidirektion
Salzburg



Neuer ÖRSV-Kampfrichter Ali Bersaev ab 2025

31. Jänner 2025 - Wals-Siezenheim (AUT)



Ali Bersaev beim KR-Lehrgang mit KR-Obmann Karl Heinz Reiner und seinem Stv. Sebastian Strassbauer.



Beim ÖRSV-Kampfrichterlehrgang in Wals im Jänner wurde **Ali Bersaev** vom ACV Innsbruck als neuer ÖRSV-Kampfrichter ausgezeichnet.

Kampfrichter-Lehrgang - 27. Jänner 2025 - Wals-Siezenheim (AUT)

Gute Stimmung herrschte beim Kampfrichter-Lehrgang in Wals-Siezenheim - Hotel Königgut, wo Obmann Karl-Heinz Reiner und sein Stv. Sebastian Strassbauer das gut gelaunte Team für die internationalen und nationalen Wettkämpfe fit machte.



Das Team der ÖRSV-Kampfrichter mit UWW-Europe Präsident Karl Martin Dittmann.

Neben diversen Schulungen und Fortbildungen, wurden den Kampfrichter-Aspiranten die aktuellsten Infos im ÖRSV-Kampfrichterwesen nähergebracht. Vize-Präsident Toni Marchl und Sportdirektor Benedikt Ernst lobten dabei noch einmal die gute Arbeit unserer österreichischen Kampfrichter. Europapäsident des Ringerweltverbandes

Karl-Martin Dittmann besuchte die Kampfrichter bei ihrem Lehrgang und fand lobende Worte für die gute Zusammenarbeit mit dem Ringsportverband. Weiters erhielten alle Kampfrichter neue Nike Polos, welche von Sponsor Nike Wrestling durch Jürgen Borkenstein persönlich überreicht wurden.

**RINGERTRIKOTS
TRAININGSANZÜGE
TRAININGSEQUIPMENT
SUPPLEMENTS**

TEAM Sport
MARCHL & NEUMAIER
GmbH


WRESTLING



www.team-sport.info

Zentraler Lehrgang in Klaus - 17. Jänner 2025 - Klaus (AUT)

Beste Stimmung herrschte bei den Lehrgängen der Nationalmannschaften im Landesleistungszentrum in Klaus. Bereits seit Anfang Jänner befanden sich unsere Top-Nationalteamathleten in der Vorbereitung für die kommenden Wettkämpfe.



Das Trainerteam war sehr zufrieden mit dem Einsatz der Athlet:innen und mit den gezeigten Trainingsleistungen. Die Athlet:innen fanden in Klaus sehr gute Trainingsbedingungen vor und sind gut vorbereitet für den Wettkampf in Nizza/Frankreich.

Sehr erfreuliche Nachrichten erhielten wir von unserem Nationalteam-Physiotherapeuten und ehemaligen Nationalteamathleten David Halbeisen aus Klaus. Er wurde vor



wenigen Tagen Vater eines Sohnes und die Ringerfamilie gratulierte ihm dazu sehr herzlich bei einem gemeinsam Abendessen.

MEDIENPRODUKTION · WERBEGRAFIK

stader-media

Hannakstraße 3 · 5023 Salzburg

Telefon: + 43.660.19 19 001 · E-Mail: stader@stader-media.at

Trainingslager der Nachwuchs-Nationalmannschaften

6. Jänner 2025 - Steinbrunn (AUT)

Gute Stimmung herrschte beim ersten Lehrgang der Nachwuchs-Nationalmannschaften in Steinbrunn. Das Trainerteam war vom Einsatz sehr begeistert und blickt positiv auf die bevorstehenden Turniere.

Die Nachwuchs-Nationalteams der Männer Freistil, Männer Gr.-Röm und Frauen Freistil trainierten eine Woche gemeinsam bei sehr guten Bedingungen in Steinbrunn.

60 AthletInnen unter der Aufsicht von 12 Betreuer:innen nahmen an dem Auftaktlehrgang teil.



Die Nachwuchs-Nationalmannschaften trainierten in Steinbrunn.



DER NEUE TOYOTA COROLLA CROSS HYBRID



Sofort Probefahren bei ÖFAG – Ihrem Toyota Partner

Normverbrauch kombiniert: 5,1 – 5,4 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert: 114 – 122 g/km.

öfag

Ihr TOYOTA-Partner

Salzburg Stadt Innsbrucker Bundesstr. 128, Tel. 0662/83 84 0
St. Johann Naglerweg 17, Tel. 06412/40 232-0 www.oefag.at

Zentraler Lehrgang mit int. Trainingspartnern

12. Dezember 2024 - Wals-Siezenheim (AUT)

Trotz schweißtreibender Übungseinheiten herrschte beste Laune bei den Lehrgängen der Nationalmannschaften im Bundesleistungszentrum in Wals-Siezenheim. Bereits seit Anfang Dezember befinden sich unsere Top-Nationalteamathleten wieder in der Vorbereitung auf die kommende Wettkampfsaison. Im Bundesleistungszentrum in der Sportgemeinde Wals-Siezenheim trainiert das Team gemeinsam mit Trainingspartnern aus der Ukraine und Georgien, bevor es dann in eine kurze Pause bis zum Jahreswechsel geht.



Das gesamte Team beim Lehrgang im Bundesleistungszentrum in Wals-Siezenheim.

Das Trainerteam war mit dem Einsatz und den gezeigten Trainingsleistungen aller Athlet:innen sehr zufrieden. Unsere internationalen Trainingspartner waren von den Train-

ningsbedingungen im UWW High Performance Trainingscenter in Wals-Siezenheim begeistert, alle schätzten das perfekte Umfeld und die super Organisation vor Ort.



Wir bedanken uns beim Bundesministerium für Finanzen und ihrem Zoll-Spitzensport Koordinator Walter Hainzer für die gute Zusammenarbeit und die sehr gute Betreuung unserer Zoll-Spitzensportler Simon Marchl (A.C. Wals) und Lukas Lins (KSK Klaus).

 **Bundesministerium
Finanzen**

Abschlussprüfung des Übungsleiterkurses in Wals

2. Dezember 2024 -Wals-Siezenheim (AUT)

Nach dem 1. Teil des Übungsleiterkurses in Wals-Siezenheim Mitte Oktober, absolvierten die Teilnehmer:innen im Zuge des zweiten Finales der 1. Sport 2000 Ringer-Bundesliga das Prüfungswochenende des Übungsleiterkurses.



Alle Teilnehmer:innen des Übungsleiterkurses im BLZ Wals.

Alle 24 Teilnehmer:innen aus insgesamt 12 Vereinen zeigten großes Interesse und waren sehr engagiert. ÖRSV-Trainerausbildner Sven Thiele war vom Einsatz und Engage-

ment aller zukünftiger Übungsleiter sehr zufrieden und alle Absolventen bestanden auch die Abschlussprüfung und sind nun ausgebildete Ringer-Übungsleiter.

OLYMPIA GOES SCHOOL - Netzwerktreffen in Hatting

19. November 2024 - Hatting (AUT)

Im Rahmen des Schulprojektes OLYMPIA GOES SCHOOL - WRESTLING GOES SCHOOL trafen sich vom 15. bis 17. November die Trainer:innen aus den Schulen zu einem Erfahrungsaustausch in Hatting. Anlass dazu war ein Update jedes einzelnen Standortes nach Ablauf des ersten Schulhalbjahres.

Nach eingehender Begrüßung durch SD Benedikt Ernst, blickte Projektkoordinator Mario Schindler auf das vergangene Schuljahr zurück, ehe jeder Trainer aus seiner Schule berichtete. Durch den regen und positiven Austausch, kann letztendlich festgehalten werden, dass der österreichische Ringsportverband flächendeckend und bundesweit vertreten ist und durch die handelnden Personen in den Bundesländern gute Arbeit in den Schulen geleistet wird.

Somit ist jenes Fundament geschaffen, um die Voraussetzungen eines langfristigen Leistungsaufbaues erfüllen zu können. Abschließend wurde die Zeit genutzt, um das erste Bundesligafinale RSC Inzing vs. A.C. Wals LIVE mitzuvverfolgen.



Alle Teilnehmer:innen beim Netzwerktreffen in Hatting.

Workshop "Verbände für Verbände" – 13. November 2024 - Wien (AUT)

Im November 2024 fand in Wien der Sport Austria Workshop „Verbände für Verbände“ mit dem Schwerpunkt auf Nachhaltigkeit bei Sportveranstaltungen statt. Die Veranstaltung bot den Teilnehmer:innen wertvolle Einblicke und praxisorientierte Ansätze, wie Nachhaltigkeit die bei Sportveranstaltungen gefördert und umgesetzt werden kann. Organisiert von Sport Austria, stand der Workshop ganz im Zeichen des Wissensaustausches und der Vernetzung zwischen den Verbänden, um gemeinsam an umweltfreundlichen und sozial verantwortungsvollen Lösungen zu arbeiten.

Der Workshop richtete sich an VertreterInnen von Sportverbänden und zielte darauf ab, "Best Practices" und Strategien zur Förderung von Nachhaltigkeit bei Sportveranstaltungen zu vermitteln. Expert:innen aus verschiedenen Bereichen stellten innovative Ansätze vor, wie man Umweltauswirkungen reduzieren, Ressourcen effizienter nutzen und nachhaltige Maßnahmen in die Planung und Durchführung von Events integrieren kann. Auch der Österr. Ringsportverband lieferte durch Sportdirektor Benedikt Ernst seinen Beitrag, welcher in seiner Präsentation Praxisbeispiele bei Veranstaltungen im Ringsport in Österreich erläuterte.

Sport Austria unterstrich damit einmal mehr, wie engagiert die Organisation in den Bereichen Nachhaltigkeit und soziale Verantwortung ist. Die Veranstaltung bot nicht nur wertvolle Infos, sondern auch eine Plattform zur Zusammenarbeit, die das Potenzial hat, nachhaltige Veränderungen im österr. Sportwesen anzustoßen. Im Anschluss fand die Sport Austria Generalversammlung statt, wo unser

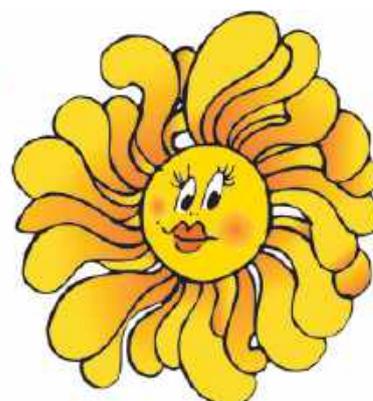
Präsident Mag. Thomas Reichenauer zum neuen Sport Austria Vizepräsident für Leistungs- und Spitzensport gewählt wurde. Sportdirektor Benedikt Ernst und Nachwuchskoordinator Alois Haager waren vor Ort und gratulierten dem Präsidenten recht herzlich.



ÖRSV-Präsident Mag. Thomas Reichenauer, Sportdirektor Benedikt Ernst und Nachwuchskoordinator Alois Haager - Foto: Sport Austria

www.loackertours.at

**LOACKER
TOURS**



Zentrale Koblach

Bundesstraße 17 • 6842 Koblach

Telefon 05523/5909-0

Fax 05523/590933

loacker@loackertours.at • www.loackertours.at

WIR GRATULIEREN

zum 60. Geburtstag von ÖRSV Vizepräsident

Toni Marchl - 19. März 2025



Toni Marchl

Das sportliche Highlight seiner Karriere war der 6. Platz bei den Olympischen Spielen 1992 in Barcelona. Darüber hinaus nahm Toni Marchl an sechs Weltmeisterschaften und sieben Europameisterschaften teil und sicherte sich insgesamt acht österreichische Staatsmeistertitel.

Beim Österreichischen Ringsportverband bekleidet Toni Marchl das Amt des Vizepräsidenten. Bereits seit 2008 zählt er zu den führenden Funktionären des Verbandes. Toni Marchl - mit der Unterstützung von Franz Beckenbauer - spielte eine entscheidende Rolle, dass Ringen weiterhin Teil des olympischen Programms bleibt.



Von 2005 bis 2023 war er Obmann des A.C. Wals und ist bis heute im Marketing und Sponsoring tätig. Für seine Verdienste wurde er zum Ehrenmitglied des Vereins ernannt.

Das ÖRSV Präsidium bei der Geschenkübergabe anlässlich der 60er Feier von Toni Marchl.



Im Bild v. li. - UWW-Vize Präsident Peter Bacsa, ÖRSV Präsident Thomas Reichenauer, Ringer-Weltverbandspräsident Nenad Lalovic, Karl-Martin Dittmann und ÖRSV Vize-Präsident Toni Marchl gratulierten Karl-Martin Dittmann zur neuerlichen Präsidentschaft.

WIR GRATULIEREN



Stephan **Ulrych**

Stephan Ulrych feierte seinen 80. Geburtstag

6. Februar 2025

Am 6. Februar 2025 feierte KSV Söding Gründungsmitglied und langjähriger Obmann, **Stephan Ulrych** seinen 80. Geburtstag. Er war einer der Pioniere für den Ringsport in der Steiermark.

Eckpunkte KSV Söding & steirischer Ringsportverband

Erstes Gründungsmitglied

1986 – 2007 Obmann des KSV Söding

1986 ASKÖ Vizebundesmeister & Vizemeister steirische Meisterschaften

Bis 2014 Obmann des steirischen Ringsportverbandes

Karriere beim KSV Söding

Im Jahre 1986 entschlossen sich Stephan und seine Freunde einen eigenen Verein zu gründen. Die erste Jahreshauptversammlung bzw. Gründungsversammlung fand am 29. Mai 1986 in seinem Haus im Kellerstüberl statt. Stephan war nicht nur als Obmann für den Verein tätig, sondern stand auch als Trainer, Kampfrichter und Bezugsperson für die Öffentlichkeit über Jahrzehnte zur Verfügung. Adi Großschädl stand ihm von Anfang an als Obmann Stellvertreter und als Trainer zur Seite. Natürlich stand Stephan auch als Ringer auf der Matte, zuerst bei der KG AC Vorwärts Graz-Söding und ab 1986 verbuchte er seine Erfolge für den KSV Söding - ASKÖ Vizebundesmeister & Vizemeister Steiermark im Jahr 1986.

Sein letzter großer sportlicher Auftritt war in Italien, als er im Alter von 60 Jahren bei einem internationalen Turnier auf die Matte ging. Er war nicht nur im Verein als Funktionär tätig, sondern übernahm auch im Landesverband des Steirischen Ringsports den Vorsitz. Als Präsident und LV Obmann präsentierte er den Ringsport in der Steiermark und vertrat die beiden steirischen Vereine AC Vorwärts Graz und KSV Söding.

Erst nach 21 Jahren (2007) entschied er sich, seine Funktion als Obmann des KSV Söding zurückzulegen. Nach jahrzehntelanger perfekter Vorstandsarbeit als Obmann und Trainer übergab er sein Amt an die Jugend. Sein Amt beim steirischen Ringsportverband beendete er im Jahr 2014.



Franz **Pitschmann**

Ringerlegende Franz Pitschmann feierte seinen 70. Geburtstag - 16. November 2024

Am 16. Dezember 2024 feierte unsere Ringerlegende und einer der erfolgreichsten Ringer in Österreich, **Franz Pitschmann** seinen 70. Geburtstag.

In seiner sportlichen Laufbahn eroberte Franz im Jahr 1981 den 3. Platz bei der WM in Oslo und wurde 1986 Vize-Europameister in Piräus. Franz nahm insgesamt an vier Olympischen Spielen, 1976 in Montreal, 1980 in Moskau, 1984 Los Angeles (5. Platz) und 1988 in Seoul (6. Platz) teil. Franz war jahrelanges Vorstandsmitglied im Österr. Ringsportverband und langjähriger Landesverbandspräsident im Tiroler Ringsportverband.

HEUTE EINZIEHEN, MORGEN KAUFEN!

Mit der neuen
Eigenheimsicherung der
Salzburg Wohnbau in die
Zukunft investieren.



salzburg-wohnbau.at



SALZBURG
WOHNBAU



AP&P

Export & Consulting

Im Andenken



Rudolf Heigl †

In tiefer Trauer gibt der Österr. Ringsportverband bekannt, dass der Ehrenpräsident des Oberösterr. Ringsportverbandes - Konsulent **Rudolf Heigl** am 8. Jänner 2025 verstorben ist.

Der SK VÖEST Linz verliert mit ihm ein langjähriges Vereinsmitglied, Sportkollegen, Funktionär und Freund, der vor über 60 Jahren dem Verein beigetreten und all die Jahre stets eng mit dem Verein verbunden war.

Rudolf Heigl wurden vom Land Oberösterreich, dem ÖRSV, OÖRSV und dem SK VÖEST für seine Verdienste die Ehrenzeichen in Gold verliehen.

2002 erhielt er von der Landeshauptmannschaft den Titel „Konsulent“ - ein Leben für den Ringsport. Rudolf wird dem Österr. Ringsportverband und dem Verein ewig in Erinnerung bleiben.

Vielen Dank für die gemeinsame Zeit.

BACHER EDITION 1000 g



DER KRÄFTIGE

Schokoladige Note
Kraftvolle Struktur
Rassiger Körper
Klassisch-ital. Nüstung



DER ENTFESSELTE

Kräftige Fülle
Intensiver Körper
Lebendiges Aroma
Fruchtige Nuancen



DER EDLE

Vollmundiger Geschmack
Babes Aroma
Saufte Schokoladennote
100% ARABICA



DER GEZÜHTETE

Mildes Aroma
Ausgewogener Körper
Feine Prägung
100% ARABICA



RÜSTRAD

Bacher

Café & More 

SERVICE, ZUBEHÖR + MEHR

Andreas Bacher - Handelsagentur
Obere Walserbergerstraße 32

A-5071 Wals-Siezenheim
Mobil +43 (0) 664- 40 40 907

office@bacher-kaffee.at
www.bacher-kaffee.at



Handwerklich erzeugter Spitzenkaffee, Traditionell in der Trommel geröstet,
aus 100 % biologischem Anbau, schokoladige Aromen, 100 % Arabica und zertifiziert.
Besonders gut geeignet für Espresso.

Partner von

LA CIMBALI jura.
coffee starts here

RÜSTRAD



Der Grüne
Bio-Röstkaffee
ganze Bohne

NEU

Medieninhaber und Herausgeber: Österr. Ringsportverband, Gewerbehofstraße 8, 5071 Wals

Für den Inhalt verantwortlich: Österr. Ringsportverband, Gewerbehofstraße 8, 5071 Wals

Anzeigenverwaltung, Layout, Satzherstellung u. Produktion: Stadermedia Salzburg, Hannakstraße 3, 5023 Salzburg

Fotos: UWW, Österr. Ringsportverband und Privat, Berichte und Fotos per E-Mail an die Redaktion: redaktion@ringsport.at

Jahresabo: 15,00 Euro, IBAN AT43 3503 4000 0012 5468 bei der Raiffeisenbank Lieferung (RVSAAT2S034)

RINGERTRIKOTS TRAININGSANZÜGE TRAININGSEQUIPMENT SUPPLEMENTS

TEAM Sport
MARCHL & NEUMAIER
GmbH

www.team-sport.info



WWW.PHANTOM-ATHLETICS.COM